

Moment Mal

07.01.2019 von Pfarrer Olaf Glomke

Der Weihnachtsstern

„Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt und vom Himmel die bleiche Sichel des Mondes blinkt...“, Sie erinnern sich an diesen Schlager, liebe Leserinnen und Leser? „... ziehn die Fischer mit ihren Booten aufs Meer hinaus, uns sie legen in weitem Bogen die Netze aus“. Angesichts der dunklen und regnerischen Tage in den zurückliegenden Wochen, wünschte ich mich gern an solch einen Ort. Sehnsucht nach Licht und Wärme. Ein wenig Fernweh. In diesem Schlager aus den 70ziger Jahren geht es allerdings nicht um Sonne und Meer, sondern um die Sehnsucht eines Fischers nach seiner Maria. Nur zu gern wäre er bald bei ihr. „Nur die Sterne, sie zeigen ihnen am Firmament ihren Weg mit den Bildern, die jeder Fischer kennt...“. Die Sterne, sie werden dem Fischer sicher den Weg zeigen.

Sterne als Wegweiser. Nicht erst bei den Capri-Fischern war das so. Noch viel früher, als an Kompass und Navigationsgerät nicht zu denken war, wiesen Sterne den Menschen ihren Weg. Bereits die Bibel erzählt ja davon. So berichtet sie von gelehrten Menschen aus dem Morgenland. Sie sind auf einen besonderen Stern aufmerksam geworden und haben sich auf einen langen Weg begeben. Dieser Stern hat die Weisen bis nach Bethlehem geführt. Sie wollen zu dem neugeborenen Kind, über dem der Stern aufgegangen ist.

Dieser Stern über dem Stall ist so bekannt geworden, dass er bei keinem Krippenspiel fehlen darf. Der Weihnachtsstern weist uns auch heute noch den Weg zum Kind in der Krippe. Würde er nicht leuchten, wir liefen wohl dran vorbei. Es bliebe dunkel in uns und um uns herum. Das Licht dieses Sternes weist uns auf das Wunder der Weihnacht hin. Gott ist uns in diesem neugeborenen Kind sehr ähnlich geworden.

Die Weisen bleiben unter diesem Licht nicht stehen. Der Weihnachtsstern weist auch den Weg zurück nach Hause. Sie kehren zurück, doch als Veränderte. Das Kind in der Krippe verändert Menschen. Wenn uns jemand Gutes tut, dann strahlen unsere Gesichter. Dieses Strahlen können wir nun auch anderen weitergeben.

Die Sterne der Capri-Fischer und der Weihnachtstern haben eines gemeinsam: Sie weisen auf das Leben hin, in der Dunkelheit spenden sie Licht. Lassen Sie uns den Weihnachtsstern im Auge behalten!

Einen Kommentar schreiben

